

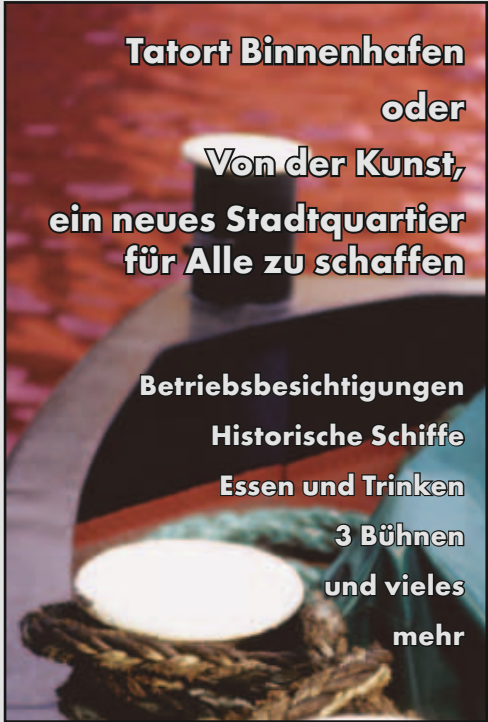
KulturWerkstatt Harburg
www.harburger-hafenfest.de • www.kulturwerkstatt-harburg.de

Das Harburger Binnenhafenfest 2011

Leinen Los!

**Tatort Binnenhafen
oder
Von der Kunst,
ein neues Stadtquartier
für Alle zu schaffen**

Betriebsbesichtigungen
Historische Schiffe
Essen und Trinken
3 Bühnen
und vieles
mehr



Leinen Los!
**4.+5. Juni
2011**
Das Harburger Binnenhafenfest



Tatort Binnenhafen

oder

**Von der Kunst,
ein neues Stadtquartier
für Alle zu schaffen**



**Eine Podiumsdiskussion
zum Auftakt des Harburger
Binnenhafenfestes 2011**

Freitag, 3. Juni 2011, um 18.00 Uhr
in den Räumen der TuTech Innovation GmbH,
Harburger Schloßstraße 6 – 12

Der Eintritt ist frei.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Auftaktveranstaltung zur gegenwärtigen und zukünftigen Binnenhafenentwicklung stehen die Themen Denkmalschutz, Wohnen und Bürgerbeteiligung. Wie soll Harburgs neues Stadtquartier aussehen? Wer wird, wer soll dort wohnen? Und wer ist an diesen Veränderungs- und Gestaltungsprozessen beteiligt? Nach zwei einführenden Vorträgen sind alle HarburgerInnen eingeladen, darüber mit den Experten und den politisch Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen.

Henning von Ladiges ist Leiter des Fachamts Stadt- und Landschaftsplanung im Bezirk Harburg. Er berichtet in seinem Vortrag über den gegenwärtigen Stand der Umgestaltung, kurzfristig umsetzbare Projektvorstellungen und mittel- bis langfristige Entwicklungsperspektiven. Die „altbekannten“ Rahmenbedingungen (erforderliche private Investitionsentscheidungen, schwieriges Marktumfeld, schwierige rechtliche Gratwanderung zur Realisierung der Mischnutzung) werden ebenso angesprochen wie die Wendung zum Positiven in den letzten 1-2 Jahren. Mit der Entlassung aus dem Hafengebiet, der Sicherstellung der materiellen und personellen Ressourcen für Planung und Umsetzung einer vielenorts grundlegend zu modernisierenden Infrastruktur, mit Programmen zum Denkmalschutz und der Intensivierung der Betroffenenbeteiligung sind neue Bedingungen entstanden, die planungsrechtlich Sicherheit schaffen und zu konkreten Ergebnissen im IBA Ausstellungsjahr 2013 führen werden. Abschließend stellt er in einem Ausblick die längerfristigen Perspektiven für Entwicklungspotentiale auf der Schlossinsel und im östlichen Binnenhafen vor.

Dittmar Machule, Dr.-Ing., seit 2007 i. R., ist Prof. für Stadtplanung und Stadtbaugeschichte an der TUHH und an der HCU. In seinem Vortrag nimmt er die über die 25 Jahre währende kontinuierliche aktive Entwicklungsarbeit und die Veränderungen in Harburgs Keimzelle und der engeren Umgebung in den Blick. Das Binnenhafengebiet, vor Generationen Harburgs Identität stiftende Kernzone, soll wieder ein lebendiger Teil Harburgs im 21. Jahrhundert werden. Noch ist es nicht soweit, sichtbar sind die neuen Landmarken Channel Tower, Kaispeicher und Das Silo – Image prägend für den Blick aus der Ferne. Aber was bietet die Nähe? Wird diese „außergewöhnliche Adresse von herbem Charme“ (F.P. Hesse), „Harburgs kleine Hafen-City“, ein allerletzter „Trittsstein“ für den IBA-Sprung aus Hamburgs Norden? Oder wird „eine der ungewöhnlichsten Gegenden Hamburgs“ (K. v. Welck) – erkennbar und erlebbar – ein neues altes Kernstück Harburgs? Nur, wer und was ist Harburg? Stadt entsteht in den Köpfen, manchmal über Generationen. Stadt ist mehr als ein Bild. Es soll eine Bestandsaufnahme mit Rückblick und Ausblick gewagt werden.

Teilnehmer der Podiumsdiskussion:

Frank Wiesner, SPD, Harburger Bürgerschaftsabgeordneter

Ralf-Dieter Fischer, CDU, Fraktionsvorsitzender

Ronald Preuss, GAL, Fraktionsvorsitzender

Carsten Schuster, FDP, Bezirksabgeordneter

Klaus Lübberstedt, Die Linke, stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Gorch von Blomberg, KulturWerkstatt Harburg e.V.

Moderation: Durch den Abend führt **Dr. Michael Koch**, Professor für Städtebau und Quartierplanung im Bereich Stadtplanung an der HafenCity Universität Hamburg.



Ablauf des Abends:

18.00 Uhr Begrüßung durch die KulturWerkstatt Harburg, Angelika Hillmer

18.10 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Referenten und Teilnehmer des Abends, Dr. Michael Koch

18.20 Uhr Henning von Ladiges: „Tatort Binnenhafen: Was die Täter beeinflusst...“

18.50 Uhr Dr. Dittmar Machule: „Kommt das Harburger Binnenhafen- und Bahnhofareal wieder in die Stadt zurück?“

19.20 Uhr Pause, Ausstellung der aktuellen Projekte im Foyer

19.45 Uhr Podiumsdiskussion

21.45 Uhr Schlusswort und Verabschiedung der Referenten, Teilnehmer und Gäste

Mit dieser Veranstaltung wird die erfolgreiche Kooperation der KulturWerkstatt Harburg e.V., der TuTech Innovation GmbH und des channel hamburg e.V. fortgesetzt.